

Kirchliches

VERORDNUNGSBLATT

für die Diözese Graz-Seckau

8.**Diözesane Regelung für Wort-Gottes-Feiern an Sonntagen und Hochfesten – Verlängerung**

Mit Dekret vom 18. November 2008, Ord. Zl. 9 Li 1-08, habe ich die diözesane Regelung für Wort-Gottes-Feiern mit Wirksamkeit vom 30. November 2008 (1. Adventsonntag) für fünf Jahre in Kraft gesetzt.

Diese Regelung bleibt vorbehaltlich einer erneuten Behandlung durch die Diözesanleitung bis zum 31. Dezember 2014 weiterhin in Kraft.

+ Egon Kapellari
Bischof

Dr. Michael Pregartbauer
Kanzler

(Ord.-ZL.: 9 Li 1-14 vom 23. Jänner 2014)

9.**Priesterweihen 2012 – 2014****2012**

Für die Diözese Graz-Seckau:

Offenbacher Mag. theol. Mario, geboren am 18. November 1975 in Graz (24. Juni 2012 im Dom zu Graz)

Für den Orden des hl. Benedikt (Abtei Admont):

Gejdoš P. Mag. theol. Augustinus (Ján), geboren am 27. August 1976 in Dolný, Kubín, Slowakei (24. Juni 2012 im Dom zu Graz)

Kongregation der Mission vom Hl. Vinzenz von Paul:

Pesendorfer Mag. theol. Bernhard, geboren am 29. Dezember 1977 in Gmunden (Altbischof Johann Weber am 29. Juni 2012 in der Pfarr- und Provinzhaukirche der Lazaristen in Graz)

2013

Für die Diözese Graz-Seckau:

Ibeh Mag. B. Phil. Isidore Ifeadijo, geboren am 2. Oktober 1972 in St. Martin, Odoata, Ihiala, Nigerien (am 30. Juni 2013 im Dom zu Graz)

Nwachukwu MMag. Anthony Ndubueze, geboren am 21. September 1963 in Calabar, Nigerien (30. Juni 2013 im Dom zu Graz)

Sudi Mag. Thomas Franz, geboren am 28. Dezember 1987 in Graz (30. Juni 2013 im Dom zu Graz)

INHALT

8. Diözesane Regelung für Wort-Gottes-Feiern an Sonntagen und Hochfesten – Verlängerung
9. Priesterweihen 2012 – 2014
10. Diakonatsweihen 2011 – 2014
11. Priesterexerzitien
12. Diözesanrat: 2. Vollversammlung
13. Diözesanrat: 3. Vollversammlung
14. Personen-Nachrichten
15. Kirchenbeitragsordnung 2014 – Änderung des Anhangs
16. Verpflegskostenbeitrag – Änderung

2014

Für die Diözese Graz-Seckau:

Gschaidler Mag. theol. Daniel Harald, geboren am 26. April 1985 in Judenburg (29. Juni 2014 im Dom zu Graz)

Suru Mag. theol. Ion, geboren am 17. September 1978 in Caransebes, Rumänien (29. Juni 2014 im Dom zu Graz)

Für die Augustiner-Chorherren in Voralpe:

Mayrhofer Mag. theol. Bernhard Christoph, geboren am 20. September 1987 in Voralpe (Erzbischof Kothgasser am 9. Juni 2014 in der Stifts- und Pfarrkirche in Voralpe)

Für den Orden der Zisterzienser:

Fuhrmann P. Dipl.-Ing. Mag. theol. Raphael (Michael), geboren am 21. Juni 1977 in Graz (14. September 2014 in der Stifts- und Pfarrkirche Rein)

Für die Diözese Masarnik:

Byun Josef Jong-Won, geboren am 25. Mai 1978 in Masarnik (29. Juni 2014 im Dom zu Graz)

10.**Diakonatsweihen 2011 – 2014****2011**

Für den Orden des hl. Benedikt (Abtei Admont):

Gejdoš P. Mag. theol. Augustinus (Ján), geboren am 27. August 1976 in Dolný, Kubín, Slowakei (22. Oktober 2011 in der Stifts- und Pfarrkirche in Admont)

2012

Für die Diözese Graz-Seckau:

I b e h Mag. B. Phil. Isidore Ifeadigo, geboren am 2. Oktober 1972 in St. Martin, Odoata, Ihiala, Nigerien (am 23. September 2012 im Dom zu Graz)

N w a c h u k w u MMag. Anthony Ndubueze, geboren am 21. September 1963 in Calabar, Nigerien (23. September 2012 im Dom zu Graz)

S u d i Mag. Thomas Franz, geboren am 28. Dezember 1987 in Graz (23. September 2012 im Dom zu Graz)

2013

G s c h a l d e r Mag. theol. Daniel, geboren am 26. April 1985 in Judenburg (22. September 2013 im Dom zu Graz)

S u r u Mag. theol. Ion, geboren am 17. September 1978 in Caransebes, Rumänien (22. September 2013 im Dom zu Graz)

Für die Diözese Masan:

B y u n Josef Jong-Won, geboren am 25. Mai 1978 in Masan (22. September 2013 im Dom zu Graz)

Für die Augustiner Chorherren in Vorau:

M a y r h o f e r Mag. theol. Bernhard Christoph, geboren am 20. September 1987 in Vorau (24. November 2013 in der Stifts- und Pfarrkirche in Vorau)

2014

Für die Diözese Graz-Seckau:

M a r k o w i t s c h Paul Josef, geboren am 19. Oktober 1988 in Klagenfurt (29. Juni 2014 im Dom zu Graz)

Für den Orden der Zisterzienser:

F u h r m a n n P. Dipl.-Ing. Mag. theol. Raphael (Michael), geboren am 21. Juni 1977 in Graz (2. Februar 2014 in der Stifts- und Pfarrkirche Rein)

Für die Diözese Masan in Südkorea:

K i m Michael Jung-Hoon, geboren am 5. November 1983 in Yeojwadong, Masan (29. Juni 2014 im Dom zu Graz)

11.

Priesterexerzitien

„Das wunderbare Licht, in dem wir leben.

Gleichheit, Würde und Priestertum aller in der Kirche“

mit P. Elmar Mitterstieler SJ

Vortrags- EXERZITIEN für PRIESTER (max. 20 Personen)

Termin: Sonntag, 16. bis Freitag, 21. November 2014;

Beginn am 16. Nov. um 18 Uhr – Ende am 21. Nov. nach dem Frühstück

Ort: Kongress- und Tagungszentrum Schloss Seggau

Anmeldungen bis 17. Oktober 2014 an: pastoralamt@graz-seckau.at

Beiträge von P. Elmar Mitterstieler SJ finden Sie hier:

<http://www.jesuiten.at/index.php?id=167>

<http://www.themakirche.at/articles/2011/06/03/a4109>

12.

Diözesanrat: 2. Vollversammlung, 7./8. März 2014

TOP 1 Eröffnung

- Begrüßung durch den Gf. Vorsitzenden
- Gebet
- Eröffnung durch den Herrn Bischof
- Ökumenisches Grußwort
- Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
- Dringlichkeitsanträge
- Bericht des Vorstandes

TOP 2a ‚Evangelii Gaudium‘: Eine erfrischende Einladung
Mag. Karl Veitschegger – Referat und Rückfragen
Moderation: Fritz Polzhofer

TOP 2b Weiterarbeit in 8 moderierten Kleingruppen

TOP 3 Informationen aus erster Hand:

- Vatikanischer Fragebogen Ehe u. Familie – Mag. Gerhard Hofbauer
- Aktuelles vom Diözesanen Weg – Thomas Bäckemberger
- PGRÖ-Kongress in Mariazell – Mag. Gerhard Weber
Moderation: Andrea Ederer

TOP 2c Präsentation der Gruppenergebnisse Evangelii
Gaudium und Plenum
Moderation: Fritz Polzhofer

TOP 4 „Offenes Mikrophon“: Anliegen der Diözesanräte/
Diözesanleitung inklusive Termine und Allfälliges
Moderation: Fritz Polzhofer

TOP 5 Schlussworte des Bischofs

Beschlüsse:

TOP 4 DELEGATIONEN

Evangelische Superintendentialversammlung:
Wolfgang Frisch (Dek. Leoben) und Mag. Karl
Veitschegger (Pastoralamt) werden einstimmig
delegiert.

Arbeitskreis Umfassender Schutz des Lebens (USL):

Anneliese Pieber (Dek. Graz-Ost) und Andrea
Strimitzer (Dek. Oberes Ennstal – Steir. Salz-
kammergut) werden einstimmig delegiert.

Arbeitskreis Nachhaltigkeit (AKN):

Ernest Schwindsackl (Dek. Graz-West) wird ein-
stimmig delegiert.

Katholischer Laienrat Österreichs:

OSR Günter Schneider (Dek. Feldbach) und Karl.
M. Fraissler (DKO) werden einstimmig delegiert.

Kuratorium des Arbeitslosenfonds:

Univ.-Prof. Dr. Leopold Neuhold (Theologische
Fakultät) wird für die Vertretung einstimmig ge-
wählt. Seine Zusage muss noch eingeholt wer-
den.

13. Diözesanrat: 3. Vollversammlung, 27./28. Juni 2014

- TOP 1** Eröffnung
- a) Begrüßung durch den Gf. Vorsitzenden
 - b) Gebet
 - c) Eröffnung durch den Herrn Bischof
 - d) Ökumenisches Grußwort
 - e) Protokoll der letzten Sitzung
 - f) Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
 - g) Dringlichkeitsanträge
 - h) Bericht des Vorstandes
- TOP 2** PGRÖ-Kongress in Mariazell: Nachlese, Konsequenzen (Mag. Gerhard Weber)
- TOP 3** Finanzielle Situation unserer Diözese (Mag. Herbert Beiglböck)
- Hl. Messe
Kirchenführung Frauenberg (fakultativ)
Geistlicher Impuls
- TOP 4** Dienen die Strukturreformen in unserer Diözese der Evangelisierung?
- Impulsreferate:
1. Mag.^a Teresa Schweighofer: „Wie gewohnt“ oder „etwas ganz Neues“? Evangelisierung im Spannungsfeld struktureller Veränderungen
 2. Mag. Johannes Ulz: Die „mittlere Ebene“ (Dekanat) als pastoraler Raum. Bemühungen, Herausforderungen und Chancen
 3. Anfragen, Diskussion
- TOP 5** Offenes Mikrofon
- TOP 6** Allfälliges, Termine und Schlusswort des Bischofs

14. Personen-Nachrichten

A. KLERUSVERÄNDERUNGEN

I. Ernennungen und Bestellungen

1. Zentrale Aufgaben

mit 1. Jänner 2014:

Zgubic Mag. Günther, Seelsorger für die Caritas, zum Geistlichen Assistenten der Berufsgemeinschaft der Familienhelferinnen;

mit 1. Mai 2014:

Grünwald Mag. Dietmar, Spiritual im Bischöflichen Seminar, Seelsorger im Augustinum, Seelsorger an der Kirchlich Pädagogischen Hochschule und Seelsorger für die Studierenden an der Pädagogischen

Hochschule Steiermark, Mitarbeiter für psychosoziale Beratung und Begleitung in der Personalentwicklung, zum Diözesanen Suchtbeauftragten;

mit 19. Mai 2014:

Krautwaschl Dr. Wilhelm, Regens des Bischöflichen Seminars, Beauftragter für diözesane Aufgaben der Berufungspastoral und Priesterbegleitung, Diözesandirektor des Canisiuswerkes und Beauftragter für ausländische Priester, zum Diözesanrichter am Bischöflichen Diözesangericht.

mit 1. September 2014:

Burkard Mag. Helmut, Prälat, Bischofsvikar für die Priesterseelsorge und Seelsorger in Graz-Andritz und Graz-St. Veit, zum Diözesandirektor der Päpstlichen Missionswerke – Missio;

mit 15. September 2014:

Milas Mag. Dalibor zum Seelsorger im Augustinum;

2. Dekanate

mit 1. März 2014:

Lehr Mag. Markus, Kaplan in Deutschlandsberg, Frauental an der Laßnitz, Osterwitz, St. Jakob in Freiland und St. Oswald in Freiland, zum Dekanatsseelsorger der Jungen Kirche im Dekanat Deutschlandsberg;

Monschein Mag. Andreas, Kaplan in Bruck an der Mur, Pernegg und St. Dionysen-Oberaich, zum Dekanatsseelsorger der Jungen Kirche im Dekanat Bruck an der Mur;

Pytraczyk Mag. Karol, Kaplan in Gnas und Trautmannsdorf, zum Dekanatsseelsorger der Jungen Kirche im Dekanat Feldbach;

Kowalczyk Br. Mag. Markus OFM Cap, Seelsorger für das Dekanat Hartberg und Seelsorger am Landeskrankenhaus Hartberg, zum Dekanatsseelsorger der Jungen Kirche im Dekanat Hartberg;

3. Pfarren

mit 13. Februar 2014:

Koschat Mag. Wolfgang, Pfarrer von Jagerberg, Mettersdorf und St. Nikolai ob Draßling, Dechant des Dekanates Leibnitz und Diözesanpräses des Kolpingwerkes Steiermark und Präses der Kolpingfamilie Jagerberg, zum Provisor von Straß;

mit 1. Mai 2014:

Bakowski P. Mag. Georg OFM zum Pfarrer von Bad Gleichenberg;

Martirani Mag. Guido zum Provisor von Aflenz, Thörl und Turnau;

mit 1. September 2014:

Altenburger P. Josef MCCJ zum Stationskaplan in Graz-Messendorf;

Biber Mag. Johannes zum Seelsorger in Graz-Hl. Erlöser im Landeskrankenhaus und Seelsorger in Graz-St. Leonhard, Graz-Kroisbach und Graz-Ragnitz;

Bošnjak P. Dipl.-theol. Ivan OFM zum Leiter der Kroatischen Katholischen Seelsorge und zum Seelsorger der Kroaten;

Brandstätter Mag. Mario zum Pfarrer von St. Magdalena bei Hartberg, St. Johann in der Haide und Unterrohr;

Czobot Mag. Adrian zum Provisor von Neudau, Burgau und Wörth;

Dothán Br. Mag. Daniel OFMCap zum Seelsorger am Landeskrankenhaus Wagner;

Enășel Lic. Marius zum Kaplan in Trofaiach, St. Peter-Freienstein und Vordernberg;

Geuder Mag. Rainer zum Pfarrer von Unterlamm;

Koren P. Matija BTh. OFM zum Seelsorger der Kroaten;

Kucia P. Ariel OFM zum Kaplan in Maria Lankowitz;

Mangalan-Kochupyloth P. Joseph Bacc. CMI zum Pfarrer von Ebersdorf und Kaindorf;

Obenaus Mag. Walter zum Kaplan in Fernitz und Kalsdorf;

Pfanner P. Dr. Josef MCCJ zum Seelsorger für die Altenheime und Seniorenclubs im Bereich der Pfarre Graz-St. Peter und der Stationskaplanei Graz-Messendorf;

Plöbst Dr. Markus, Msgr., Pfarrer von Leoben-St. Xaver und Rektor von Leoben-St. Jakob und Dechantstellvertreter des Dekanates Leoben, Hochschulseelsorger der Katholischen Hochschulgemeinde Leoben und Geistlicher Assistent der Katholischen Hochschuljugend Leoben und Diözesanrichter am Bischöflichen Diözesangericht, zum Pfarrer von Niklasdorf und Proleb;

Putz P. Alfred MCCJ zum Stationskaplan in Autal;

Schlemmer Mag. Alois, Pfarrer von Fürstenfeld und Söchau und Dechantstellvertreter des Dekanates Waltersdorf, zum Pfarrer von Altenmarkt bei Fürstenfeld;

Strohmaier Mag. Robert, Pfarrer von St. Veit am Vogau, zum Pfarrer von Straß;

Świdorski Dr. Boguslaw, Pfarrer von Riegersburg, zum Pfarrer von Breitenfeld an der Rittschein;

Tödtling Mag. Maximilian, Pfarrer von Leoben-Waasen, Leoben-Donawitz, Leoben-Göß und Leoben-Hinterberg und Dechant des Dekanates Leoben, zum Moderator dieses Pfarrverbandes;

Trummler Mag. Martin zum Pfarrer von Judenburg-St. Magdalena, Judenburg-St. Nikolaus und Administrator von Maria Buch;

Waltersdorfer Mag. Martin zum Pfarrer in Leoben-Waasen, Leoben-Göß, Leoben-Donawitz und Leoben-Hinterberg;

Wiesler Mag. Christoph, Pfarrer von Fehring, zum Provisor von Hatzendorf;

mit 1. Oktober 2014:

Höller P. Mag. Josef OFM zum Kaplan in Graz-Mariä Himmelfahrt;

Prenga P. Dr. Eduard OFM zum Kaplan in Graz-Mariä Himmelfahrt;

Vanden Berg P. Johannes COp zum Provisor von Deutsch-Goritz;

3. Neupriester:

mit 1. September 2014:

Gschaidner Mag. Daniel zum Kaplan in Bad Aussee, Altaussee und Grundlsee;

Mayrhofer Mag. Bernhard CRSA zum Kaplan in Pinggau, Friedberg und Schöffern;

Suru Mag. Ion zum Kaplan in Knittelfeld, Gaal, Lind-Maßweg, Rachau, Schönberg ob Knittelfeld und St. Margarethen bei Knittelfeld;

mit 15. September 2014:

Fuhrmann P. DI Mag. Raphael OCist zum Kaplan in St. Bartholomä an der Lieboch, Hitzendorf und St. Oswald bei Plankenwarth;

mit 15. Oktober 2014:

Byun Josef Jong-Won zum Kaplan in Weiz, Gutenberg an der Raabklamm und St. Kathrein am Offenegg;

4. Diakone

mit 25. Juni 2014:

Plangger Christian als Ständiger Diakon und Pastoralassistent in Heiligenkreuz am Waasen und Allerheiligen bei Wildon (bisher Bildungskarenz);

mit 1. September 2014:

Blaszer Wolfgang, Diakon in St. Lorenzen im Mürtale und St. Marein im Mürtale, als Pastoralassistent in St. Lorenzen im Mürtale und St. Marein im Mürtale;

Figo Werner, Diakon in Graz-Liebenau, Graz-St. Christoph in Thondorf und Graz-Süd, als Pastoraler Mitarbeiter in Graz-Liebenau, Graz-St. Christoph in Thondorf und Graz-Süd (bisher Referent Pfarrservice);

Krapscha Jürgen, Diakon in Mürtalzuslag, Hönigsberg und Spital am Semmering, Geistlicher Assistent der Katholischen Männerbewegung und Sprecher-Stellvertreter der Ständigen Diakone, als Pastoraler Mitarbeiter in Mürtalzuslag, Hönigsberg und Spital am Semmering;

5. Inkardination

mit 1. August 2014:

Kochanski Mag. Dariusz, Seelsorger in Leoben-St. Xaver, Niklasdorf und Proleb und Aushilfspriester im Dekanat Leoben;

II. Neu in unserer Diözese

mit 1. Juli 2014:

Altenburger P. Josef MCCJ als Rektor im Missionshaus Messendorf;

mit 1. September 2014:

Miczek Br. Mag. Tomasz OFMCap im Kapuzinerkloster Leibnitz;

III. Entbunden

mit 28. Februar 2014:

Brandstätter Mag. Mario, Pfarrer von Aflenz, Thörl und Turnau, als Dekanatsjugendseelsorger für das Dekanat Bruck an der Mur;

mit 13. April 2014:

Brandstätter Mag. Mario als Pfarrer von Aflenz, Thörl und Turnau;

mit 30. April 2014:

Bakowski P. Mag. Georg OFM als Provisor von Bad Gleichenberg;*Martirani* Mag. Guido als Kaplan in Bruck an der Mur, Pernegg und St. Dionysen-Oberaich;

mit 31. August 2014:

Biber Mag. Johannes als Kaplan in Gleinstätten, St. Martin im Sulmtale und St. Andrä im Sausal;*Czobot* Mag. Adrian als Kaplan in Leoben-Waasen, Leoben-Göß, Leoben-Donawitz und Leoben-Hinterberg;*Enășel* Lic. Marius als Kaplan in Knittelfeld, Gaal, Lind-Maßweg, Rachau, Schönberg ob Knittelfeld und St. Margarethen bei Knittelfeld;*Geuder* Mag. Rainer als Pfarrer von Trofaiach, St. Peter-Freienstein und Vordernberg;*Heindler* Mag. Arnold, Pfarrer von Wagna, als Diözesaner Koordinator der Ausländerseelsorge;*Koschat* Mag. Wolfgang als Provisor von Straß;*Mangalan-Kochupyloth* P. Joseph Bacc. CMI als Provisor von Ebersdorf und Kaindorf;*Obenaus* Mag. Walter als Kaplan in Bad Aussee, Altaussee und Grundlsee;*Pfanner* P. Dr. Josef MCCJ als Seelsorger in Graz-Messendorf und Autal;*Plöbst* Dr. Markus, Msgr., als Provisor von Niklasdorf und Proleb;*Putz* P. Alfred MCCJ als Stationskaplan in Graz-Messendorf und Seelsorger in Autal;*Rosenberger* Peter als Provisor von Neudau, Burgau und Wörth;*Schwarz* Mag. Wolfgang als Diözesandirektor der Päpstlichen Missionswerke – Missio;*Trumler* Mag. Martin als Provisor von St. Magdalena bei Hartberg, St. Johann in der Haide und Unterrohr;*Waltersdorfer* Mag. Martin als Seelsorger in Weiz, Gutenberg an der Raabklamm und St. Kathrein am Offenegg;

mit 30. September 2014:

Hopfgartner P. Dr. Willibald OFM als Kaplan in Graz-Mariä Himmelfahrt;*Leitner* P. Mag. Raphael COp als Pfarrer von Deutsch-Goritz;**IV. Aus dem Dienst unserer Diözese ausgeschieden**

mit 26. Mai 2014:

Hofer P. Lukas SAC als Seelsorger bei den Vorauer Schwestern (nunmehr Schweiz);

mit 31. Mai 2014:

Bulai P. Lic. Gabriel OFMConv als Kaplan in Graz-Mariahilf (nunmehr Schweiz);

mit 31. August 2014:

Jurinec P. Franjo OFM als Leiter der Kroatischen katholischen Seelsorge und Seelsorger der Kroaten (kehrt nach Kroatien zurück);*Krawczyk* Br. Mag. Thomas OFMConv als Seelsorger am Landeskrankenhaus Wagna (nunmehr Erzdiözese Wien);*Małek* Mag. Mariusz als Seelsorger in Stainz und Bad Gams (nunmehr Diözese Eisenstadt);

mit 30. September 2014:

Sochacki P. Mag. Eugen OFM als Kaplan in Graz-Mariä Himmelfahrt (nunmehr Erzdiözese Wien);**V. In den Ruhestand getreten**

mit 12. Februar 2014:

Hofer Karl, Prälat, em. Domkapitular, als Provisor von Straß;

mit 31. August 2014:

Glasner Mag. Alois als Pfarrer von Müzzzuschlag, Hönigsberg und Spital am Semmering; wohnt nun Schloßplatz 2, 8510 Stainz;*Kochauf* Ferdinand als Pfarrer von Judenburg-St. Magdalena, Provisor von Judenburg-St. Nikolaus und Administrator von Maria Buch;*Kröll* Karl CM als Pfarrer von Altenmarkt bei Fürstenfeld;**Diakone**

mit 30. April 2014:

Hofer Werner als Ständiger Diakon in Graz-Hl. Schutzengel und Graz-Christkönig;

mit 30. Juni 2014:

Weissenböck Ing. Max, Ständiger Diakon, als Organisationsassistent für das Dekanat Knittelfeld;**VI. Adressänderungen**

mit 7. Februar 2014:

Amon Dr. Karl, Prälat, em. Univ.-Prof., wohnt nun: Priesterheim, Riesstraße 24, 8010 Graz;

mit 4. März 2014:

Frölichsthal Victor, em. Kaplan, wohnt nun: Priesterheim, Riesstraße 24, 8010 Graz;

mit 22. April 2014:

Kober Mag. Franz, em. Pfarrer, wohnt nun: 8321 St. Margarethen an der Raab 47;

mit 5. Mai 2014:

Jamnig August, em. Pfarrer, wohnt nun: Priesterheim, Riesstraße 24, 8010 Graz;

VII. Verstorben

Kurzweil Josef, Msgr., am 1. Februar 2014 in Graz, am 6. Februar 2014 in Graz beigesetzt.

Geboren am 15. März 1931 in Gnas, Priesterweihe am 8. Juli 1956, Kaplan in Puch bei Weiz, Arnfels und Graz-St. Veit, 1969 Spiritualprovisor in Graz-St. Veit, 1969 bis 2001 Pfarrer in Graz-St. Veit, 1970 auch Mitprovisor von Graz-Andritz, seit 1. September 2001 emeritiert; wohnhaft Priesterheim Graz.

Marterer Anton, Geistlicher Rat, am 18. Februar 2014 in Graz, am 22. Februar 2014 in Spital am Semmering beigesetzt.

Geboren am 16. Oktober 1919 in St. Ruprecht an der Raab, Priesterweihe am 11. Juli 1948, Kaplan in Kindberg, Müzzzuschlag und Graz-Hl. Schutzengel, 1955 – 1960 Pfarrer von Breitenau, 1960 – 1992 Pfarrer von Spital am Semmering, seit 1. September 1992 emeritiert, aber von 1992 – 2006 auch Kuratbenefiziat am Kuratbenefizium Weiz-Tabor; wohnhaft Priesterheim Graz.

Vollmann Mag. Franz, OStR., Geistlicher Rat, am 25. März 2014 in Graz, am 2. April 2014 in Graz beigesetzt.

Geboren am 20. Jänner 1925 in Graz, Priesterweihe am 2. Juli 1950, Kaplan bzw. Aushilfskaplan in St. Johann im Saggautale, Judenburg, Graz-Kalvarienberg und Graz-Hl. Blut, 1959 – 1966 Geistlicher Assistent der Katholischen Arbeiterbewegung, 1966 – 1985 Religionslehrer, 1986 – 2001 Diözesanrichter am Diözesangericht Graz, seit 1966 Kuratbenefiziat im Kloster der Ursulinen; wohnhaft Graz;

Gotthardt Rupert, Geistlicher Rat, am 15. April 2014 in Knittelfeld, Requiem am 24. April 2014 in der Stiftsbasilika Seckau.

Geboren am 7. Juli 1940 in St. Nikoali im Sausal, Priesterweihe am 1. Juli 1973, Kaplan in Straden und Hartberg, 1980 – 1998 Provisor bzw. Pfarrer in Grafendorf, Mitprovisor in Rohrbach an der Lafnitz, 1989 – 1996 Dechantstellvertreter des Dekanates Hartberg, Seelsorger in Wagner, Gabersdorf und Straß, 2000 – 2002 Pfarrer in Gabersdorf und Straß, seit 1. Jänner 2006 emeritiert; wohnhaft Benediktinerabtei Seckau;

Ponhold P. Franz CSsR, Geistlicher Rat, am 16. April 2014 in Attnang-Puchheim, am 24. April 2014 in Attnang-Puchheim beigesetzt.

Geboren am 4. Oktober 1921 in Koglhof, Priesterweihe am 19. Juli 1953, viele Jahre als Seelsorger im Redemptoristenkolleg Leoben tätig; zuletzt wohnhaft Attnang-Puchheim;

Rosenberger Oswald CM, Geistlicher Rat, am 28. Juli 2014 in Graz, am 1. August 2014 in Graz beigesetzt.

Geboren am 31. Juli 1938 in Hartmannsdorf, Priesterweihe am 5. Juli 1964, Kaplan in Graz-St. Vinzenz und Graz-Schmerzhaftes Mutter, 1980 – 1986 Direktor der Vinzenz-Seminars, danach Pfarrer in Wien-St. Severin, 1990 – 1994 Seelsorger in Graz-St. Vinzenz und Superior im Missionshaus St. Vinzenz, seit 1994 Seelsorger in Graz-Schmerzhaftes Mutter; wohnhaft Graz;

R. i. p.

B. LAIEN IM PASTORALEN DIENST

1. Anstellungen und Versetzungen

mit 1. Februar 2014:

Komenda Mag. Małgorzata als Pastorale Mitarbeiterin in Bad Radkersburg, Halbenrain, Klösch und Tieschen;

mit 1. März 2014:

Hofer Sandra als Pastorale Mitarbeiterin in Heiligenkreuz am Waasen und Allerheiligen bei Wildon;

mit 1. Juni 2014:

Gnau Sr. Dr. Dorothea als Seelsorgliche Begleiterin in der Laientheologenseelsorge;

mit 1. September 2014:

Doppelreiter Mag. Christoph als Pastoralassistent in Weiz, Gutenberg an der Raabklamm und St. Kathrein am Offenegg (Rückkehr aus Bildungskarenz);

Gratzl Stefanie als Pastorale Mitarbeiterin in Graz-Hl. Schutzengel und Graz-Christkönig;

Hamah Said-Hödl Mag. Waltraud als Pastoralassistentin in Graz-Liebenau, Graz-St. Christoph in Thondorf und Graz-Süd;

Hasler Ing. Peter als Pastoraler Mitarbeiter in Murau, Frojach, Ranten und Schöder;

Heimsatz Loyola Dr. Tania als Pastorale Mitarbeiterin für die Lateinamerikanische Seelsorge;

Krispel Mag. Edeltraud als Pastoralassistentin in Eggersdorf, Kumberg und St. Radekund am Schöckel (bisher Pastoralassistentin in Premstätten und Wundschuh);

Löser Mag. Saskia als Pastoralassistentin in Rein, Gratwein und Maria Straßengel;

Loibnegger Birgit als Pastorale Mitarbeiterin in Eisenerz, Hieflau und Radmer;

Neugebauer Mag. Peter als Pastoralassistent in Krieglach und Langenwang (bisher Pastoraler Mitarbeiter);

Reisinger Sr. Leopoldine als Pastorale Mitarbeiterin im Pflegeheim Mautern;

Reuscher Veronika BEd als Pastorale Mitarbeiterin in Graz-St. Veit;

Rexeis Sr. Mag. Elisabeth als Pastoralassistentin in Schladming, Assach, Haus, Kulm in der Ramsau, Pichl an der Enns;

Schönlechner Luise als Pastoralassistentin in Knittelfeld, Gaal, Lind-Maßweg, Rachau, Schönberg ob Knittelfeld und St. Margarethen bei Knittelfeld (bisher Pastoralassistentin in Wartberg im Mürtzale);

Sitzwohl Franz als Pastoraler Mitarbeiter in Riegersburg und Breitenfeld an der Rittschein;

Stampfl Regina, Pastoralassistentin in Fürstenfeld und Söchau, auch als Pastoralassistentin in Altenmarkt bei Fürstenfeld;

Wilhelm Eva-Maria BEd. als Pastoraler Mitarbeiterin in Hartberg;

2. Entbunden

mit 6. April 2014:

Felber Daniela als Pastoralassistentin in Heiligenkreuz am Waasen und Allerheiligen bei Wildon (Mutterschutz);

mit 31. August 2014:

Augustin Mag. Klaus als Pastoralassistent in Graz-Liebenau, Graz-St. Christoph in Thondorf und Graz-Süd;

Niederl Gabriele als Pastoralassistentin in Eisenerz, Hieflau und Radmer (nunmehr Bildungskarenz);

Stepanek Elisabeth MEd., Pastoralassistentin im Geriatrischen Gesundheitszentrum der Stadt Graz, als Mitarbeiterin für die Aus- und Weiterbildung im Bereich Altenpastoral;

Tiefengraber Mag. Franz als Pastoralassistent in Gleisdorf, Hartmannsdorf und Sinabelkirchen (nunmehr Bildungskarenz);

3. Ausgeschieden aus dem pastoralen Dienst

mit 31. Mai 2014:

Strobel Sr. Mag. Stefanie als Seelsorgliche Begleiterin in der Lientheologenseelsorge;

mit 31. August 2014:

Baumann Mag. Peter, derzeit Bildungskarenz;

Fischer Mag. Martin als Pastoralassistent in Graz-Hl. Schutzengel und Graz-Christkönig (nunmehr Diözese Gurk);

Frauscher Maria als Pastoraler Mitarbeiterin in Graz-St. Veit;

Hofer Sandra als Pastoraler Mitarbeiterin in Heiligenkreuz am Waasen und Allerheiligen bei Wildon;

Langmann Friederike als Pastoraler Mitarbeiterin in Gleinstätten, St. Andrä im Sausal und St. Martin im Sulmtale;

Promitzer Mag. Josef als Pastoraler Mitarbeiter in Graz-St. Leonhard, Graz-Kroisbach und Graz-Ragnitz (nunmehr Amt Junge Kirche);

Seidler Mag. Martin als Pastoraler Mitarbeiter in Weiz, Gutenberg an der Raabklamm und St. Kathrein am Offenegg;

mit 30. September 2014:

Wiesenhof Sr. Magda als Gemeindeassistentin in Kalwang (ordensinterne Verwendung);

15.

Kirchenbeitragsordnung 2014 - Änderung des Anhangs

1. Kirchenbeitrag vom Einkommen (Tarif E)

- Der Kirchenbeitrag vom Einkommen beträgt 1,1 von Hundert der Beitragsgrundlage abzüglich eines Absetzbetrages von € 52,00, mindestens jedoch € 111,00 für Einkommensteuerpflichtige bzw. € 24,00 für Personen, die ausschließlich Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit erzielen.
- Der Kirchenbeitrag für nicht ausgewiesene Einkünfte aus Privatzimmervermietung beträgt € 2,60 pro Bett und Jahr.
- Sonstige Bezüge, soweit sie gemäß § 67 EStG steuerlich begünstigt sind, außerordentliche Einkünfte (§ 37 EStG) und Einkünfte aus der Verwertung von Patent- und Urheberrechten (§ 38 EStG) werden nicht in die Beitragsgrundlage nach Buchstabe a) einbezogen; der auf Einkünfte im Sinne der §§ 37 und 38 EStG und auf Abfertigungen entfallende Kirchenbeitrag wird mit 0,5 vom Hundert dieser Einkünfte bemessen.
- Die Bestimmungen des Einkommensteuergesetzes über Steuersätze und Steuerabsetzbeträge haben keinen Einfluss auf die Bemessung des Kirchenbeitrages.
- Eine Beitragsgrundlage bilden auch Einkommen oder Geldleistungen, die aufgrund gesetzlicher Bestimmungen oder internationaler Vereinbarungen einer staatlichen Besteuerung nicht unterliegen.

2. Kirchenbeitrag vom Vermögen (Tarif V)

- Der Kirchenbeitrag vom land- und forstwirtschaftlichen Vermögen (VL) beträgt bei einem Einheitswert

bis € 18.170,00	7,5 vom Tausend
vom Mehrbetrag bis € 36.338,00	7,0 vom Tausend
vom Mehrbetrag bis € 72.674,00	4,0 vom Tausend
vom Mehrbetrag	2,5 vom Tausend

 des Einheitswertes, wenigstens aber € 24,00.
- Der Kirchenbeitrag von den übrigen Vermögensarten (V) beträgt 2 vom Tausend des Vermögenswertes, wenigstens aber € 111,00.

3. Berücksichtigung des Familienstandes

- Die Ermäßigung nach § 13 Abs. 2 KBO (für Ehegatten) und Abs. 3 (für Kinder) wird in Form von Absetzbeträ-

gen gewährt, die vom errechneten Teilkirchenbeitrag abgezogen werden.

- b) Die Ermäßigung des Kirchenbeitrages für Ehegatten beträgt bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 13 Abs. 2 oder bei Nachweis des Alleinverdiener-(Alleinerzieher) Absetzbetrages € 36,00. Den Anspruch auf diese Ermäßigung haben auch allein stehende Pflichtige, solange ihnen nach § 13 Absatz 3 Kinderermäßigung zusteht.
- c) Die Ermäßigung des Kirchenbeitrages für Kinder gemäß § 13 Abs. 3 beträgt
- | | |
|----------------------------|---------|
| für ein Kind | € 17,00 |
| für zwei Kinder | € 37,00 |
| für drei Kinder | € 66,00 |
| und für jedes weitere Kind | € 29,00 |

Die Kinderermäßigung wird jenem Ehegatten gewährt, der Familienbeihilfe bezieht; sollte dieser ohne eigenes Einkommen sein oder verzichtet dieser darauf, so wird die Ermäßigung dem anderen Ehegatten gewährt.

4. Kirchenbeitrag gem. § 10b und § 10c

- a) Der Kirchenbeitrag gemäß § 10 Buchstabe b beträgt 10 % der Beitragsgrundlage, mindestens jedoch € 24,00.
- b) Die Beitragsgrundlage nach § 10 c (Verbrauch) beträgt mangels anderer Anhaltspunkte mindestens € 13.000,- für den Pflichtigen, € 6.600,- für die Ehefrau und je € 1.700,- für jedes zum Haushalt gehörende Kind.

5. Verfahrenskosten

Die Verfahrenskosten gemäß § 24 Abs. 2 betragen:

- a) bei Überschreitung von Zahlungsterminen für jede Zahlungserinnerung € 2,50,
- b) für jeden Kirchenbeitragsbescheid der Kirchenbeitragsorganisation € 3,50,
- c) im Einhebungsverfahren der Finanzkammer für die erste Mahnung € 3,50, für jede weitere Mahnung vor gerichtlicher Geltendmachung € 7,00; falls der Rückstand gerichtlich geltend gemacht werden muss (Klage) € 8,00 und im Exekutionsverfahren weitere € 8,00, zuzüglich Gerichts- und Stempelgebühren.
- d) Vorstehende Bestimmung gilt nicht, falls ein Rechtsanwalt beauftragt werden muss und daher der Rechtsanwaltsstarif anzuwenden ist.
- e) Die gesamten Prozesskosten sind zu ersetzen, wenn die Beitragsgrundlage(n) erst im Laufe des gerichtlichen Verfahrens gemäß § 16 KBO festgesetzt wird (werden).
- f) Porto für alle Zuschriften ist vom Beitragspflichtigen zu tragen.

6. Arbeitstabelle

Die Finanzkammer ist berechtigt, Arbeitstabellen herauszugeben, deren Stufungen die Beitragsgrundlage nach dem Einkommen bis höchstens € 120,00 verschieben dürfen.

7. Wirksamkeit

Dieser Anhang tritt am 1. Jänner 2014 in Kraft.

Dieser vom Diözesanen Wirtschaftsrat in den Sitzungen vom 9. Dezember 2010 (Mindestkirchenbeiträge 2013 bis 2015), vom 21. Jänner 2012 (Tarife für Privatzimmervermietung 2012 bis 2015) und vom 12. Dezember 2012 (Allgemeiner Absetzbetrag und Familienabsetzbeträge) beschlossene Anhang zur Kirchenbeitragsordnung wurde vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur mit Erlass vom 28. Jänner 2014, GZ: BMUKK-9.400/0006-KA/a/2013 zur Kenntnis genommen und ist daher im staatlichen Bereich rechtswirksam.

16.

Verpflegskostenbeitrag – Änderung

Jeder Seelsorger (ob Priester oder Laie), der an der Mensa im Pfarrhof teilnimmt, ist verpflichtet, dem haushaltsführenden Priester einen Verpflegskostenbeitrag zu bezahlen.

Seit sieben Jahren wurde der Verpflegskostenbeitrag in unserer Diözese nicht mehr erhöht. Über diesen Zeitraum von 2007 bis 2014 war die Gehaltserhöhung (über 19 %) wesentlich höher als die Inflationsentwicklung (17,1 %).

Aus diesem Grund wird der Verpflegskostenbeitrag ab 1. September 2014 von bisher € 8,80 auf € 9,90 pro Tag erhöht:

Pro Monat	€ 297,00	
täglicher Beitrag	€ 9,90	(€ 297,-/30)
Mittagessen	€ 4,95	(= 6/12)
Abendessen	€ 3,30	(= 4/12)
Frühstück	€ 1,65	(= 2/12)

Der Verpflegskostenbeitrag soll für 11 Monate bezahlt werden. Bei längerer Krankheit oder Abwesenheit muss die Monatsanzahl entsprechend gesenkt werden. Abwesenheiten sind dem haushaltsführenden Priester rechtzeitig zu melden.

Bischöfliches Ordinariat Graz-Seckau
Graz, am 24. September 2014

Dr. Heinrich Schnuderl
Generalvikar

Dr. Michael Pregartbauer
Kanzler